Bezirksliga Jungen 19

VfL Güldenstern Stade : TuSG Ritterhude
Sonntag, 04.02.2024, 12:00 Uhr

Weyhausen-Brinkmann tütet den Sieg für die TuSG Ritterhude ein

Großer Jubel herrschte am Sonntagnachmittag, als Paul Weyhausen-Brinkmann den Matchball für die Gäste der TuSG Ritterhude im Punktspiel der Bezirksliga Jungen 19 einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit eingetütet war. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam VfL Güldenstern Stade, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 21:19) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Phillip Binder, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 16:4.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Trotz 1:0 Satzführung verloren Hammerschmidt / Nickel ihr Spiel gegen Weiland / Puschmann letztlich mit 1:3. Es dauerte eine Weile, bis Eilers / Peters ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Binder / Weyhausen-Brinkmann quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Alan Hammerschmidt machte dagegen mit Nante Puschmann beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Fabienne Nickel hatte anschließend gegen Mads Weiland beim 11:6, 11:7, 11:4 keine Probleme. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Beim 3:1-Erfolg von Marieke Eilers gegen Paul Weyhausen-Brinkmann ging nur Satz 1 verloren. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Timm Peters gegen Phillip Binder. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Alan Hammerschmidt und Mads Weiland sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 15:3 (Hammerschmidt) und 3:3 (Weiland). Wenig Chancen ließ wiederum Fabienne Nickel am Nachbartisch bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrem Gegner Nante Puschmann. Dieser Sieg war somit der 15. Sieg von Nickel seit Beginn der Serie, während sie bislang 3 Einzel verlor. Ernüchtert über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Phillip Binder war indessen Marieke Eilers, obwohl sie alles gegeben hatte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Bei der 1:3-Niederlage gegen Paul Weyhausen-Brinkmann hatte Timm Peters nur im ersten Satz eine Chance. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und die TuSG Ritterhude verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für den VfL Güldenstern Stade nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den MTV Himbergen am 04.02.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft der TuSG Ritterhude wird nach nun 4 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den MTV Eyendorf am 11.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
VfL Güldenstern Stade
Doppel: Hammerschmidt / Nickel 0:1, Eilers / Peters 0:1
Einzel: A. Hammerschmidt 1:1, F. Nickel 2:0, M. Eilers 1:1, T. Peters 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2024 (14:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TuSG Ritterhude
Doppel: Weiland / Puschmann 1:0, Binder / Weyhausen-Brinkmann 1:0
Einzel: M. Weiland 1:1, N. Puschmann 0:2, P. Binder 2:0, P. Weyhausen-Brinkmann 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2024 (14:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").